

# 121 - Bekanntmachung Öffentliche Ausschreibung

Sollen die Vergabeunterlagen auf der Vergabeplattform unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können?

- Ja  
 Nein

## a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name: Kreisstadt Merzig

Straße: Brauerstraße 5

Postleitzahl: 66663

Ort: Merzig

Telefon: +49 6861-85485

Fax: +49 6861-85150

E-Mail: vergabestelle@merzig.de

Internet: www.merzig.de

## b)

Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung

Vergabenummer: SMERZ-2022-0027, Kanalerneuerung Rehstraße, im Stadtteil Hilbring

## c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- schriftlich  
 elektronisch in Textform  
 elektronisch mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel

elektronisch mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

.....  
.....  
.....

**d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**

Merzig

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**

Art der Leistung: Kanal- und Straßenbau

Umfang der Leistung: Bit Befestigung aufbr. ca. 100 m3, ungebundene Befestigung aufbr. ca. 350 m3, Asphaltdeckschicht herst. ca. 2450 m2, Erdaushub Kanalgräben ca. 2500 m3, Stahlbetonrohre verlegen DN 500 ca. 90 m, Stahlbetonrohre verlegen DN 400 ca. 113 m, Stahlbetonfertigschacht 6 St.

**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen Anlage: .....

Zweck des Auftrags: .....

**h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)**

Vergabe in Losen:  Ja  
 Nein

**i) Ausführungsfristen**

Beginn der Ausführung: 01.08.2022

Fertigstellung der Leistungen: 31.01.2023

oder Dauer der Leistungen: .....

weitere Fristen: .....

.....

**j) Nebenangebote**

Nebenangebote sind  zugelassen  
 nicht zugelassen

**k) mehrere Hauptangebote**

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebote ist  zugelassen  
 nicht zugelassen

Begründung der Nichtzulassung mehrerer Hauptangebote (Begründung wird nur im Vergabevermerk abgebildet): Planung wurde fachtechnisch festgelegt

**l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt

unter: [https://vergabe.saarland/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=\\_Details&TenderOID=54321-Tender-1808956471c-4beb1ccea54c5d4e](https://vergabe.saarland/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1808956471c-4beb1ccea54c5d4e)

Weitere Angaben zur Anforderung der Vergabeunterlagen:

Anforderung der Vergabeunterlagen: .....

Vergabeunterlagen werden nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen

### **Nachforderung**

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

nachgefordert  
 teilweise nachgefordert  
 nicht nachgefordert

### **o)**

Ablauf der Angebotsfrist: 09.06.2022 11:00

Ablauf der Bindefrist: 11.07.2022

### **p)**

Adresse, für elektronische Angebote (URL): vergabe.saarland

### **Anschrift für schriftliche Angebote**

-ENTFÄLLT- (es sind ausschließlich elektronische Angebote zugelassen)

**q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch**

### **r) Zuschlagskriterien**

siehe Vergabeunterlagen  
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

Niedrigster Preis

**s)**

Eröffnungstermin: 09.06.2022 11:00

Ort: Neues Rathaus, Brauerstraße 5, 66663 Merzig

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Aufgrund der zur Zeit gültigen Corona Regeln sind keine Personen zugelassen. Das Sub. Ergebnis wird mitgeteilt

**t) Geforderte Sicherheiten**

.....  
.....  
.....

**u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

.....  
.....  
.....

**v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

.....  
.....  
.....

**w) Beurteilung der Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von

Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt 'Eigenerklärung zur Eignung' ist erhältlich: Siehe Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Es wurden keine Eignungskriterien erfasst, die veröffentlicht werden sollen.

[ ] Direktlink auf Dokument mit Eignungskriterien

**x) Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A) Bezeichnung:

Postanschrift:

Postleitzahl:

Ort: